Freiburg GRIDIRON Offizielles Magazin der 1844 Freiburg Sacristans // Ausgabe 5 // 29. Juli 2023 // 1 Euro





05/2023

Ausgabe 29. Juli

Stadionmagazin der Abteilung American Football der Freiburger Turnerschaft von 1844 e.V.



In dieser Ausgabe:

- 05 Meister Kreisliga 2023
- 07 Interview
- 09 Ergebnisse und Tabellen
- 10 Gegner Albershausen
- 11 Roster Albershausen
- 13 Roster Sacristans
- 14 Spielbericht
- 15 Danke Lexware
- 17 Flaggies Go Zisch
- 18 Förderverein / Impressum

REALISTISCHE CHANCE GENUTZT Darauf kann jeder stolz sein!



Moritz Overlach ist einer unserer Team-Captains im Development Team und kommt aus der Sacristans-Jugend.

Liebe Footballfreunde,

schon bevor die Saison für uns als Development Team Anfang Juni richtig losging, war das Gerede über eine mögliche Meisterschaft schon überall im Team zu vernehmen. Wir hatten die zwei Spiele der gegnerischen Mannschaften gegeneinander mit großem Interesse verfolgt und es zeichnete sich schon ab, dass eine realistische Chance bestand am Ende der Saison nach vier Spielen als Kreisligameister da zu stehen.

Das wir jetzt aber tatsächlich nach dem letzten Spiel gegen Mannheim und dem 12:0 Sieg auf eine perfekte Saison zurückblicken, damit hätten wir nicht gerechnet. Gerade die letzten Monate vor

dem ersten Spiel gab es immer wieder Probleme mit nicht ausreichender Trainingsbeteiligung, weswegen das ganze Team auf die Möglichkeit vorbereitet wurde, sowohl Offense als auch Defense spielen zu können. Vielleicht kamen daher auch die anfängliche Unsicherheit und der nur sehr knappe erste Sieg gegen Reutlingen 2. Trotzdem haben wir es danach als Team sehr gut geschafft, uns zu fangen und eine bombastische Saison abgeliefert, auf die jeder Einzelne stolz sein kann.

Für mich persönlich war es eine sehr schöne Erfahrung als Captain und einer der erfahreneren Spieler der Mannschaft zu sehen, wie sich jeder einzelne Spieler über die gesamte Saison hinweg immer weiter verbessert hat und wir als Mannschaft immer mehr zu einer Familie geworden sind, in der jeder für den anderen einsteht und man sich gegenseitig den Rücken stärkt, wenn es mal nicht lief. Ich bin sehr stolz auf jeden Einzelnen in der Mannschaft und liebe es, wie wir gezeigt haben, dass man auch mit wenigen Spielern viel erreichen kann, wenn jeder Einzelne alles gibt.

Aber all das wäre so nicht ohne den unfassbaren Coaches und Management Staff, der hinter uns stand, uns zu Bestform getriezt und bei allem unterstützt und angeleitet hat, nicht möglich gewesen. Dafür können wir uns nicht oft genug bedanken. Ich freue mich jetzt schon auf unsere nächste Saison, dieses Mal in der Kreisoberliga und hoffe ihr werdet uns wieder so lautstark unterstützen.

Viele Grüße





Im zweiten Jahr die erste Meisterschaft

- Sacristans Development Team geht ungeschlagen durch die Kreisliga

Die zweite Saison des Development Teams der Freiburg Sacristans konnte erfolgreich beendet werden. Nach einem knappen 14:12 Sieg im ersten Spiel gegen die Reutlingen Eagles 2 konnte die Leistung deutlich gesteigert werden und so folgte im ersten Heimspiel ein 22:6 Sieg gegen die Mannheim Bandits 2.

Mit breiter Brust starteten die Sacristans 2 somit in die Rückrunde und konnten auch im Heimspiel gegen die Eagles 2 einen ungefährdeten 42:0 Sieg einfahren. Zum Abschluss der Saison ging es dann zu den Mannheim Bandits 2.

Bei sommerlichen Temperaturen um 35°C ging es zum Saisonfinale um die Meisterschaft in der Kreisliga zum Auswärtsspiel nach Mannheim zu den Bandits 2. Die Sacristans begannen das Spiel mit ihrer eigenen Offensive. Nach einigen Ballwechseln gelang es dann den Sacristans, einen Pass in der Endzone zu fangen. Der Extrapunkt konnte nicht verwandelt werden. Die Freiburger Defensive konnte die Mannheimer immer wieder ohne Punkte vom Feld schicken und so waren es erneut die Freiburger, welche mit einem weiteren erfolgreichen Passversuch, den Endstand von 12:0 Punkten herstellen konnten.

Headcoach Fabian Bürkle zeigte sich sichtlich zufrieden mit der Leistungssteigerung seiner Mannschaft im Vergleich zu Beginn der Saison. Insbesondere die höhere Spielerzahl sei mit ein Faktor gewesen, die Leistung dieser Saison zu stemmen und die Saison mit 4 Siegen aus 4 Spielen und der Meisterschaft zu beenden.

Fabian Bürkle







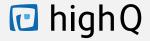












Innovative IT-Lösungen für Mobilität und Controlling

Vernetzen Sie mit uns die Zukunft der Mobilität

Werden Sie Teil unseres Teams!

- Softwareentwickler (w/m/d)
- Softwaretester (w/m/d)
- IT-Systemadministrator (w/m/d)
- Dualer Student (w/m/d) Bachelor of Science (Informatik/Data Science und Künstliche Intelligenz)

Weitere Stellenangebote:

www.highQ.de/karriere





Verantwortlich für die Gesamtperformance

- Interview mit Philipp Stursberg, Headcoach U19 Nationalmannschaft



Philipp Stursberg bei einer seiner Lieblingsbeschäftigungen, dem Sichten von Jugendspielern, wie hier beim Jugendländerturnier 2022 in Mannheim.

Seit Ende 2022 ist Philipp Stursberg der Headcoach der deutschen U19 Nationalmannschaft. Der gelernte Informatiker ist seit 1995 dem Footballsport verbunden. Der gebürtige Solinger verbrachte seine Kindheit im Bergischen Land, ehe es ihn nach Lübeck zog. Dort begann er mit dem Sport, dem er 19 Jahre als Spieler verbunden blieb. Sein Talent und Können als Defensive Liner und Linebacker brachten ihn in die Jugendnationalmannschaft, mit der er 1998 Europameister wurde. 2010 und 2014 konnte er auch als Spieler mit der Herrennationalmannschaft die Krone Europas erobern. Ein Highlight seiner sportlichen Karriere ist sicherlich das Jahr 2005, als er in der NFL Europe für die Hamburg Sea Devils auflief. Bereits früh interessierte er sich für das Coaching und begann 2003 in der U19, in der er neun Jahre als Defensive und Offensive Coordinator, Runningback Coach und Headcoach tätig war. 2015 dann der Wechsel in den Herrenbereich. Dort war er bis 2020 in der GFL 1 und 2 aktiv. Darüber hinaus war er auch seit 2014 in der Landesauswahl Schleswig-Holstein als Linebacker Coach und später als Defensive Coordinator unterwegs. Seit 2019 gehört er zum Stab der Jugendnationalmannschaft. Heute ist der 43-jährige Berufsschullehrer und geht seiner Passion, dem Lehren auch beruflich nach. Im Bundesverband AFVD, dessen Lizenzstufen er alle durchlaufen hat, ist er im Lehrausschuss und in Prüfungskommissionen und arbeitet in vielen Landesverbänden aktiv in der Trainerausbildung mit. Wenn er mal nicht auf dem Footballplatz steht, an seinem Schreibtisch Trainingspläne und Strategien ausarbeitet oder seinen YouTube Kanal mit Football Coaching Content befüllt, ist er auf dem Wasser mit seiner Yacht Westerly Discus 33

Sie haben Ende vergangenen Jahres den Posten als Head-coach übernommen. Diese Position gab es zuvor viele Jahre nicht mehr in der Jugendnationalmannschaft. Geleitet wurde das Team von einem Chef de Mission. Wo sehen Sie den Vorteil, dass wieder eine Position des Headcoaches geschaffen wurde?

Als Headcoach der U19 Nationalmannschaft sehe ich den Vorteil der Schaffung dieser Position darin, dass sie eine klare Hierarchie und Verantwortlichkeiten innerhalb des Trainerstabs etabliert. Mit einem dedizierten Headcoach können wir effektiveres Training und eine gezieltere Entwicklung der Trainer und Spieler gewährleisten. Als Headcoach bin ich verantwortlich für die Gesamtperformance des Teams und stehe in direktem Austausch mit allen Beteiligten. Dies ermöglicht eine bessere Koordination und Kommunikation innerhalb des Teams und erleichtert die Umsetzung einer gemeinsamen Vision und Strategie.

Sie waren davor als Linebacker Coach im Staff und kannten daher die Strukturen gut. Was waren nach Amtsantritt die größten Herausforderungen und was wollten Sie verändern bzw. haben es verändert?

Als ehemaliger Linebacker Coach im Staff hatte ich bereits einen guten Überblick über

die internen Abläufe, aber es war wichtig, die Gesamtverantwortung zu übernehmen und mich mit den spezifischen Anforderungen der Position des Headcoaches, also dem sportlich Verantwortlichen anzunehmen. In Bezug auf Veränderungen habe ich mich darauf konzentriert, den Trainings- und Entwicklungsprozess zu optimieren. Ich habe eng mit dem Trainerstab zusammengearbeitet, um die Spielphilosophie und die taktische Ausrichtung zu verfeinern. Außerdem habe ich verstärkt auf die individuelle Betreuung der Spieler gesetzt, um ihr Potenzial bestmöglich auszuschöpfen. Dies beinhaltete die Einführung neuer Trainingsmethoden und die Förderung einer positiven Teamkultur.

Das aktuelle Format für die Europameisterschaft der IFAF sieht vor, dass es keine Turniere mehr gibt, sondern, dass im Rahmen einzelner Länderspiele ein Europameister gefunden wird. Dabei gibt es Pools mit je vier Teams. Deutschland ist aktuell im B-Pool und spielt im September gegen Italien, um den Aufstieg in den A-Pool. Wie sehen Sie das Format? Welche Auswirkungen hat dies auf die Maßnahmen- und die Kaderplanung im Vergleich zur früheren Turnierform?

Manche potentiellen Auswirkungen kann man jetzt noch gar nicht absehen. Ohne Bezug auf den Modus möchte ich jedoch einen Anteil im Kader mehr auf die zukünftigen Jahrgänge ausrichten. Somit erhalten wir Spieler mit mehr Erfahrung auf internationalem Niveau, sowie langjährige Planungsmöglichkeiten.



Entscheidung in Gruppe B

Am 17. September trifft die Jugendnationalmannschaft in Schwäbisch Hall auf Italien. Im Finale der Gruppe B geht es um den Aufstieg in die Gruppe A und die Chance um den Europameistertitel zu spielen. Deutschland war zuletzt 2008 Europameister. Deutschland hatte sich im Halbfinale gegen Frankreich durchgesetzt, Italien gegen Großbritannien.

Tickets und Infos zum Spiel gibt es unter www.afvd.de.



Sie waren als Jugend- und als Herrenspieler Europameister mit Deutschland und sind schon viele Jahre auf sehr hohem Niveau dem Sport verbunden, sei es auf Vereins-, Landesoder Bundesebene. Wie hat sich in den Jahren der Sport entwickelt und welche Entwicklungen sehen Sie kommen?

In den Jahren, in denen ich dem Sport auf verschiedenen Ebenen verbunden war, habe ich einige bedeutende Entwicklungen erlebt. Eine der bemerkenswertesten Veränderungen ist die Professionalisierung des Sports. Sowohl auf Vereins- als auch auf Landesund Bundesebene wird der Sport heute mit höherem Aufwand betrieben. Es gibt eine bessere Infrastruktur, fortschrittliche Trainingsmethoden und eine verbesserte Betreuung der Spieler in Bereichen wie Fitness, Ernährung und Rehabilitation.

Was die zukünftigen Entwicklungen betrifft, sehe ich eine zunehmende Bedeutung von Daten und Technologie im Sport. Der Einsatz von Analytik und Leistungsdaten wird weiter zunehmen, um Spielstrategien zu optimieren und die individuelle Leistung der Spieler zu verbessern. Zudem wird die globale Vernetzung und Internationalisierung des Sports weiter voranschreiten, was zu einer größeren Vielfalt an Spielstilen und taktischen Ansätzen führen wird.

Für viele Jugendliche ist der Traum von Football spielen in den USA greifbar. Wie sehen Sie diese Entwicklung in Bezug auf die Formierung einer starken Jugendnationalmannschaft? Stärkt das eher oder ist das eher Konkurrenz?

Es fördert auf jeden Fall den Sport und die Spieler. Das sollte auch unser höchstes Ziel sein, also ist es eine positive Entwicklung. Wenn wir nun auch noch Spielern eine Bühne geben können sich für solche Programme zu empfehlen, ist das nur von Vorteil für den Sport. Wir haben jedes Jahr einen wechselnden Kader in der U19, also ist es nichts neues für uns Spieler zu sichten. Ich kann mir hier auch eine Zusammenarbeit mit den Programmen sehr gut vorstellen. Es kehren ja auch jedes Jahr besser ausgebildete Spieler aus den High-Schools zurück, die uns auch auf Bundesebene verstärken können.

Für viele Jugendliche ist die Landesauswahl das Sprungbrett in die Nationalmannschaft. Welche Anforderungen muss ein Spieler erfüllen, damit er auf Ihrem Radar gesichtet wird?

Die Landesauswahl ist für uns quasi die Vorsichtung für die Jugend Nationalmannschaft. Wenn ein Spieler es schon da nicht in den Kader schafft, ist er für uns auch nicht von Interesse. Es gibt derzeit sechs Auswahlen im A-Turnier und wenn man alleine

davon nur die Starter nimmt, sind wir bei 132 Spielern. Aus diesen Spielern bilden wir unseren 75er und dann auch den 45er Kader. Seit meinem Amtsantritt als Headcoach bin ich im engen Austausch mit den Landesauswahl-Headcoaches. Wir stimmen nicht nur den Sichtungsprozess untereinander ab, sondern werden in Zukunft auch die Trainer der Jugendnationalmannschaft nur noch aus aktiven Landesauswahltrainern nominieren. Der Zentrale Gedanke hier liegt darin, dass die Spieler sowie Trainer hier schon einen Auswahlprozess für ihr Land durchlaufen sind und sich somit empfehlen. Ebenfalls wissen wir dann nach dem Turnier, dass die Spieler (und Trainer) in einem Turnier immer noch die gleiche Leistung abrufen können, wie sie es im Heimatverein auch leisten.

Im deutschen Football ist gerade sehr viel in Bewegung: Die Nationalmannschaften blühen in allen Bereichen unter dem neuen Präsidium wieder auf, die ELF etabliert sich zunehmend und zieht viele Fans an, die NFL spielt in Deutschland, Football ist im Free TV und der Hype scheint immer weiter zu wachsen. Wo sehen Sie den Sport in Deutschland in rund 5 Jahren?

In etwa 5 Jahren wird der Football-Sport in Deutschland eine noch größere Bedeutung erlangt haben. Durch die positive Entwicklung der Nationalmannschaften und die zunehmende Präsenz in den Medien wird das Interesse an Football weiter steigen. Immer mehr Menschen werden den Sport aktiv ausüben und sich in Vereinen und im Verband engagieren. Professionelle Ligen werden hochwertige Spiele bieten und die Qualität des Footballs in Deutschland weiter steigern. Dies wird auch dazu führen, dass mehr deutsche Spieler die Möglichkeit erhalten, auf hohem Niveau zu spielen und sich international zu beweisen. Die steigende Präsenz der NFL in Deutschland wird ebenfalls einen positiven Einfluss haben. Regelmäßige Spiele und Veranstaltungen werden die Fans begeistern und die Popularität des Sports weiter steigern.



Ergebnisse & Tabellen 2023

Reutlingen Eagles

Fellbach Warriors

Regio	onalliga Südwest										
Pos	Team	Spiele	Proz.	S	N	U	PF	PA	Net Pts		
1.	Albershausen Crusaders		8	0,875	7	1	0	223	81	142	
2.	Biberach Beavers		8	0,625	5	3	0	216	176	40	
3.	Fellbach Warriors		7	0,571	4	3	0	165	108	57	
4.	Reutlingen Eagles		7	0,571	4	3	0	126	141	-15	
5.	Freiburg Sacristans		7	0,571	4	3	0	143	125	18	
6.	Heidelberg Hunters		7	0,429	3	4	0	187	145	42	
7.	KIT SC Engineers		7	0,429	3	4	0	193	216	-23	
8.	Weinheim Longhorns		9	0,000	0	9	0	66	327	-261	
Näch	iste Spiele										
06.08	06.08.23 - 15:00 Uhr Reutlin		gen Eagles		Biberach Beavers				3		
12.08.23 - 18:00 Uhr Heidelb		erg Hunters		Freib	urg Sacrist	ans					
13.08.23 - 15:00 Uhr KIT SC E		ingineers		Fellba	ach Warrio	rs	Click Click				
19.08.23 - 15:00 Uhr KIT SC E			ngineers		Freib	urg Sacrist	Sacristans https://afcvbw.de/				

Albershausen Crusaders

Heidelberg Hunters

Tabelle Stand 26.07.2023

19.08.23 - 15:00 Uhr 19.08.23 - 19:00 Uhr

20.08.23 - 15:00 Uhr

Kreisliga Baden-Württemberg										
17.0	6.23 - 15:00 Uhr	Reutling	en Eagles	2	Freiburg	g Sacrist	ans 2	12 : 14		
24.0	6.23 - 15:30 Uhr	Freiburg	Sacristan	s 2	Mannhe	eim Ban	dits 2	22 : 6		
09.0	7.23 - 15:30 Uhr	Freiburg	Sacristan	s 2	Reutling	gen Eagl	es 2	42:0		
15.0	7.23 - 15:00 Uhr	Mannhe	im Bandit	is 2	Freiburg	g Sacrist	ans 2	0:12		
Pos	Team		Spiele	Proz.	S	N	U	PF	PA	Net Pts
1.	Freiburg Sacristans	s 2	4	1,000	4	0	0	90	18	72
2.	Mannheim Bandit	s 2	4	0,500	2	2	0	64	47	17
3.	Reutlingen Eagles	2	4	0,000	0	4	0	25	114	-89

U19 Regionalliga Baden-Württemberg										
30.04.23 - 12:30 Uhr 21.05.23 - 15:00 Uhr 28.05.23 - 12:00 Uhr 01.07.23 - 12:30 Uhr 15.07.23 - 11:00 Uhr Treiburg Sacristans U19			Freibu Freibu Weinl	urg Sacris urg Sacris neim Lon	stans U19 stans U19 stans U19 nghorns U19 Twister U19	28:6 6:48 28:6 8:34 18:19		4		
Pos	Team		Spiele	Proz.	S	N	U	PF	PA	Net Pts
1.	Weinheim Longh	orns U19	7	0,857	6	1	0	178	46	132
2.	Holzgerlingen Tw	vister U19	8	0,750	6	2	0	180	69	111
3.	Ludwigsburg Bul	ldogs U19	6	0,500	3	3	0	56	75	-19
4.	Freiburg Sacrista	ns U19	6	0,333	2	4	0	106	115	-9
5.	Aalener Legions I	J19	7	0,000	0	7	0	14	229	-215

Die beiden Spiele gegen die Ludwigsburg Bulldogs wurde seitens Ludwigsburg verletzungsbedingt abgesagt. Das Rückspiel gegen die Aalen Legions wurde von Aalen abgesagt, dieses Spiel wurde mit einer 20:0 gewertet.

Die syNeo Albershausen Crusaders: eine offene Rechnung.

Die Gemeinde Albershausen liegt im Landkreis Göppingen und hat knapp 5000 Einwohner. Die Alberhausen Crusaders wurden 1999 als Nachfolgeverein der Göppinger Storms gegründet. Die ersten Jahre verliefen für die Kreuzritter sehr erfolgreich und es gelang schnell der Durchmarsch bis in die Regionalliga. In den Folgejahren stagnierte die Entwicklung, was zu mehreren Ab- und Aufstiegen führte. Der größte Erfolg in der noch jungen Vereinsgeschichte gelang 2016 mit dem Aufstieg in die GFL2, wo man sich 2017 mit einem 65:64-Sieg im letzten Spiel der Saison sensationell den Verbleib in der Liga sicherte. Nach einer weniger erfolgreichen Saison folgte im nächsten Jahr der Rückschritt in die Regionalliga Südwest. Seit 2018 ist der Kosmetikhersteller syNeo Namenssponsor der Crusaders. Auch im Jugendbereich sind die Albershausener - gemeinsam mit den Stuttgart Silver Arrows - mit einem U19 Team vertreten.

Auch diese Saison ist das Team von Headcoach Marc Herbst wieder gespickt mit jungen Talenten und erfahrenen Veteranen aus dem Großraum Stuttgart. Mit Ouarterback Darrius Sample konnte zudem ein hochkarätiger Import Player aus dem Mutterland des Footballs verpflichtet werden. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in den letzten Ergebnissen wieder. In der aktuellen Saison haben die Kreuzritter nicht nur die meisten Punkte erzielt, sondern auch mit Abstand die wenigsten Punkte zugelassen. Wenig verwunderlich also, dass sie vor den Reutlingen Eagles den ersten Platz der Regionalliga Südwest belegen.

Das letzte Aufeinandertreffen beider Teams fand im Juli des vergangenen Jahres statt und endete mit 21:20 denkbar knapp für Freiburg. Wichtige Punkte, die Albershausen letztlich zum Aufstieg fehlten. So gesehen haben die Schwaben noch eine offene Rechnung zu begleichen. Es erwartet uns somit ein intensiver Fight, bei dem sich beide Teams mit Sicherheit nichts schenken werden.

Andreas Metzger



Im vergangenen Jahr lieferten sich die Sacristnas mit den Crusaders eine bis zum Schluss spannende Partie. Die Defense der Freiburger hielt den Crusaders kurz vor der eigenen Endzone stand und konnte so den knappen Sieg sichern.

13 Spiele / 6 Siege / 7 Niederlagen 275:349 TD-Punkte (-74)

Verbandsliga Baden-Württemberg 16.06.2002 Crusaders - Sacristans 6:41 24.05.2003 Crusaders - Sacristans 3:37

Oberliga Baden-Württemberg 23.04.2005 Sacristans - Crusaders 0:21 19.06.2005 Crusaders - Sacristans 28:16

Regionalliga Mitte

30.04.2011 Sacristans - Crusaders 37:15 05.06.2011 Crusaders - Sacristans 14:41 19.05.2012 Sacristans - Crusaders 48:13 22.07.2012 Crusaders - Sacristans 35:33 06.07.2014 Sacristans - Crusaders 27:28 19.07.2014 Crusaders - Sacristans 35:28 12.07.2015 Sacristans - Crusaders 6:37

Regionalliga Südwest

19.09.2021 Sacristans - Crusaders 0:34 16.07.2022 Sacristans - Crusaders 21:20



Roster 2023 syNeo Albershausen Crusaders



1	Trajan Lands	38	Peter Gierß
2	Exree Loe	41	Oliver Teschner
3	Fabian Herbst	44	
4	Darrius Sample	47	
5	Robin Braun	52	Gerret Böhringer
6	Rene Reinert	53	
7	Falik Coles		Niklas Scheel
8	Atdhe Bulliqi	55	Matthias Hackner
9	Demarco Young	58	
10	Johannes Moser	59	Marvin Deeg
11	Simon Kalla	62	Luca Assenza
12	Laurenz Müller	69	Nils Pimpl
13	Sven Reutter	71	Özgür Özdemir
14	Alen Dej	72	
17	Alexander Ketzer	73	Valentin Nelis
18	Bela Uldrian	77	Nico Müller
19	Simon Schwarzer	79	Silas Müller
20	Ja´Corrien Donnell Wright	80	Lars Bogosch
21	Nicholas Pryce	83	Kamron Johnson
23	Niklas Birkhold	84	Jonathan Childs
24		87	Mike Franzisi
26	Julian Ulmer	88	Philipp Legler
28	Nicholas Pryce	97	
31	Mike Hohenschläger	98	Rene Göckeler
32	Leon Bauer	99	Luca 7immerningkat





Büro **Stephan Kupfner Ronnie Konan**

Am Laidhölzle 3 · 79224 Umkirch Telefon 07665 9343890 stephan.kupfner@dvag.de Als Finanzcoaches unterstützen wir unsere Kunden bei Absicherung, Altersvorsorge und Vermögensaufbau. Da unsere Dienstleistung aktuell gefragter ist denn je, suchen wir Verstärkung: Menschen, die selbstständig arbeiten und die Zukunft verbessern wollen. Auch ihre eigene. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf und bewerben Sie sich jetzt.

Sacristans Performance Team

Numerical Roster 2023

- **OB Colin Wurster**
- 3 WR Max Kerkermaier
- DB Nils Gonsion
- LB Daniel Wiestler 5
- DB Jannik Fromm
- LB Marvin Müller
- 10 QB Luca Schler
- 11 WR Mathis Stein
- 12 WR Janik Diels
- 13 WR Lars Staude
- 17 RB Pierre Junker
- 19 WR Henri Bentheim
- 20 P Jason Oelsner
- 21 DB Lennart Esdar
- 23 DB David Schuler
- 24 DB Julian Hauser
- 27 RB Collins Kamara
- 32 RB Tobias Waldstein
- 33 DB Aaron Hellriegel
- 34 DB Johannes Bongarth
- 36 LB Gerrit Wisotzki
- 41 DB Moritz Overlach
- 42 LB Benedikt Jung

- 43 DB Ramon Trurnit
- 45 LB Joel De Happy Towoua
- 50 OL Lukas Teuber
- 52 OL Pierre Spreider
- 53 LB Kolja Schmitt
- 54 LB Adrian Petri
- 55 OL Felix Dahm
- 56 DL Nicolas Siebert
- 62 OL Jannis Schatz
- 64 OL Christian Tschaschin
- 65 OL Marc Stich
- 66 DI Alexander Meier
- 67 DL Nils Zagermann
- 69 DL Paul Schmäh
- 71 OL Samuel Probst
- 77 DL Yannick Anogbo
- 78 DL Björn Thilmann
- 80 WR Ghislain Kalusidimoko
- 81 WR Jannik Arnold
- 84 TE Lukas Hartmann
- 85 TE Marius Kopfmann
- 88 WR Ricco Blass
- 89 WR Micha Henßler

COACHES & STAFF

Gray Levy Headcoach

Patrick Lautenbach Defensive & Special Teams Coordinator

Henning Clemens Defensive Back Coach

Justin Müller Linebacker Coach

Jochen Kern Runningback Coach

Lucille Weiser Physiotherapeutin

Birk Arnold Teamzonenmanager



Gernot Pöpperl

Bauherr und Bauträger, Rehlingstr. 16a, 79100 Freiburg, Tel.: 0761/73088 + 89 Fax: 0761/702407 Mail: info@bautraeger-poepperl.de / www.bautraeger-poepperl.de



Sacristans übertrumpfen Import-Truppe

- Heimsieg gegen Biberach Beavers wird am Ende noch spannend

Am vergangenen Samstag trafen im FT-Sportpark an der Dreisam zwei Teams mit unterschiedlicher Spielphilosophie aufeinander. Während die Freiburg Sacristans seit jeher auf einheimische Spieler und Jugendarbeit setzen, sind die Biberach Beavers mit eingekauften Spielern, meist aus den USA, gespickt.

Darunter sind immer wieder Talente wie Jamal Couch. Der Wide Receiver hatte zwei Jahre für Mississippi State in der höchsten College-Liga gespielt. Mit dieser Herangehensweise war den Beavers in den letzten Jahren eine gute Tabellenplatzierung in der Regionalliga Südwest meist sicher. Auch vor der Partie in Freiburg befanden sie sich auf dem zweiten Tabellenplatz. Freiburg hingegen hatte zwei Niederlagen hinter sich. Trotzdem gelang es den Sacristans die hochkarätig besetzten Beavers in einem spektakulären Duell zu schlagen. "Wir konzentrieren uns hier in Freiburg auf Teamwork und darauf, als geschlossene Mannschaft zu spielen und nicht auf einzelne Talente", erklärte Head Coach Gray Levy sichtlich stolz nach dem Spiel.

Die Sacristans fanden schnell ihren Rhythmus und konnten schon nach wenigen Minuten durch Running Back Kolja Schmitt den ersten Touchdown verzeichnen (7:0, Extrapunkt Janik Diels). Doch auch die Biberacher zeigten ihre Gefährlichkeit. Nach einem 47 Yards langem Pass auf Jamal Couch kamen sie weit übers Feld und mussten den Ball dann nur noch über die Linie der Endzone tragen (7:6, Extrapunkt geblockt). Nach diesem Ausrutscher konnte sich die Freiburger Verteidigung jedoch zusammenreißen und ließ vorerst kaum Raumgewinn der

Beavers zu. Auf der anderen Seite des Balles fing Wide Receiver Janik Diels einen Pass des Freiburger Quarterbacks Luca Schler um die Führung auf 13:6 auszubauen. Das anschließende Field Goal zum Extrapunkt wurde jedoch geblockt und für zwei Punkte auf dem Biberacher Konto zurückgetragen (13:8).

Im zweiten Viertel eroberte Middle Linebacker Marvin Müller den Ball vom Biberacher Ouarterback Mike van Deripe. Dies nutzten die Sacristans umgehend aus. Wide Receiver Rico Blass fing zunächst einen Touchdown-Pass zum 20:8 (Extrapunkt Diels). Dann ging es Schlag auf Schlag und Running Back Collins Kamara und erneut Wide Receiver Janik Diels erhöhten die Führung auf 33:8. Hierbei spielte es den Freiburgern in die Karten, dass die Beavers sich undiszipliniert zeigten und den Freiburgern durch Fouls viel Raumgewinn bescherten. Außerdem wurden zwei Biberacher disqualifiziert. Im letzten Viertel starteten die Beavers noch eine Aufholjagd mithilfe ihrer US-Spieler. So fielen noch zwei Touchdowns mit Two-Point-Conversion und ein Touchdown, bei dem der Extrapunkt geblockt wurde. Somit stand es 33:30 mit wenig Zeit auf der Uhr. Die Freiburger Offensive bewegte den Ball weiter und schaffte es entscheidende First Downs zu erkämpfen, um die Uhr schließlich mit der Führung auslaufen zu lassen. Damit überholten die Sacristans die Biberacher in der Tabelle und finden sich nun auf Platz drei wieder. Ende Juli steht dann der nächste Kracher an, wenn die ungeschlagenen Crusaders aus Albershausen zu Gast sind.











33

30

13 14 06 00 -- 33 08 00 00 22 -- 30





Danke Lexware!

- Neuer Trikotsatz für U19 & U16

Lex Ware

Ganz herzlich möchten wir uns bei LEXWARE bedanken. Das Freiburger Unternehmen für Finanz- und Buchhaltungssoftware unterstützt den Freiburger Football-Nachwuchs mit je einem neuen Trikotsatz für unsere U19 und U16 Jugend.

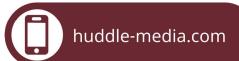
Rechtzeitig zum letzten Saisonspiel gegen Holzgerlingen kam der neue Trikotsatz für unsere U19 und beflügelte die Jungs zur besten Saisonleistung (auch wenn das Spiel mit 18:19 knapp verloren ging).



Eine gute Figur im neuen Outfit machten auch unsere Seniors bei ihrem letzten Spiel für die U19. Auch ihnen gilt unser Dank für viele Jahre des Einsatzes und des Engagements, teilweise von den Flaggies bis in die U19.

Im Bild von links: Headcoach Jochen Kern, Widereceiver Justus Franke, Safety Leonard Kaiser, Linebacker Johannes Hosenfeld, Defensive Liner Luca Batchen, Offensive Liner Ibrahim Hojeij und Defensive Coordinator Volkmar Walter.









Baum- und Gartenservice Sebastian Siebler

Seilklettertechnik A+B-Schein European Tree Worker Ausbildung FLL-Zertifizierter Baumkontrolleur Landschaftsgärtnergeselle



Baumkontrolle

Baumfällungen

Obstbaumschnitt

Rodungen

Gartenpflege

 Garten- und Landschaftsbau



Baum- und Gartenservice Sebastian Siebler Bundesstr. 30 79238 Ehrenkirchen

Mobil: 0157 - 548 180 33

E-Mail: info@siebler-baum-garten.de Internet: www.siebler-baum-garten.de

"Beim Flag Football ist der Körperkontakt verboten"

Zischup-Interview von Milo Gramespacher mit Jakob Frank

Jakob Frank spielt seit einem Jahr Flag Football in Freiburg. Er erzählt Milo Gramespacher, wie er zu dieser Sportart kam und was das genau ist.

Veröffentlicht in der Badischen Zeitung am 28. April 2023.

Flag Football ist eine Sportart, die vom American Football abstammt. Bei beiden Sportarten hat man das Ziel den eierförmigen Ball gefangen und in die Endzone gebracht werden oder er wird übergeben und dann wird mit ihm in die Endzone gerannt. Ein Spielfeld ist draußen 120 Yards oder 109,73 Meter lang und 53 Yards oder 48,46 Meter breit. Bespielt werden aber nur 100 Yards, denn auf jeder Seite die letzten 10 Yards sind die "Endzones". Auch im Flag Football gibt es die gleichen Positionen wie im Tackel Football doch man spielt nur mit 7 gegen 7 oder 5 gegen 5 im Vergleich zu 11 beim Tackle Football. Um mehr zu erfahren treffe ich mich mit Jakob.

Reporter: Hallo Jakob! Du spielst nun seit einem Jahr Flag Football. Wie bist du zum Sport gekommen?

Jakob: Ich kam erst zum Tackle Football durch den Super Bowl und durch Serien. Dann habe ich mich informiert und habe erfahren dass man es beim FT Spielen kann und da ich erst 13 Jahre alt war kam ich zum Flag Football.

Reporter: Was braucht man für Flag Football? Gibt es da eine richtige Ausrüstung?

Jakob: Nein man braucht nur Sport Kleidung und Schuhe mit und ohne Stollen. Bei Spielen braucht man noch Flaggen und Trikots und Hosen das wird aber vom Verein gestellt.

Reporter: Wie alt sind deine Team Mitglieder? Jakob: Zum Training kann man auch schon mit 7 oder 8 Jahren kommen. Spielen darf man aber erst ab 9 Jahren. Je nach Saison sind die ältesten 13 oder 15 Jahre alt. Reporter: Kannst du mir die größten Unterschiede zwischen dem Tackle Football und dem Flag Football erklären?

Jakob: Zuerst spielt man Flag entweder 5 gegen 5 in der Halle oder 7 gegen 7 draußen. In den Wettbewerben, bei denen ich mitspiele gibt es gemischte Mannschaften also Mädchen und Jungen. Was aber der größte Unterschied ist das Körperkontakt verboten ist und auch bestrafft wird. Anstatt dem Tackel zieht man die Flagge. Wenn das passiert muss der Ballträger stoppen und dann stehlt man sich neu auf.

Reporter: Habe ich das richtig verstanden, dass auch Mädchen mitspielen? Gibt es viele Mädchen, die das spielen? Jakob: Ja, das stimmt. In unserem Team gibt es ein Mädchen, aber wir haben auch schon gegen Teams gespielt die mit drei oder mehr Mädchen gespielt haben.

Reporter: Wie oft trainiert ihr in der Woche und wie lang? Jakob: Zweimal die Woche etwa 2 Stunden.

eineinhalb bis zwei Stunden lang.

Reporter: Habt ihr dann auch Spiele oder Saisons. Jakob: Es gibt im Jahr eine U13 und U15 In- und Outdoor Saison. Man hat dann immer Spieltage, an denen man an einem Tag gegen mehrere Vereine spielt. Die Anfahrt ist aber meistens leider

Reporter: Und eine Frage noch: Glaubst du, dass dir später Flag Football was fürs Tackle Tackle bringt? Jakob: Auf jeden Fall. Im Flag lernst du die Positionen, Spielzüge und Routen, was es dir später sehr erleichtern kann.

Reporter: Vielen Dank Jakob für dein Interview! Wenn du mehr darüber erfahren willst dann komme doch gerne zum Training in die FT.



U15 Flaggies 2023 Zisch-Reporter Milo ist der 2. von rechts. Jakob ist in der Bildmitte mit der Trikotnummer 53.

Hier findet ihr den Original-Artikel aus der Badischen Zeitung.

Förderverein Abteilung American Football der FT 1844

Am 12. November 2018 wurde der Förderverein zum Zwecke der Unterstützung der Abteilung American Football der FT 1844 ins Leben gerufen. Der Vorstand des Fördervereins besteht aus drei Personen. 1. Vorsitzende ist Judy Hommel, 2. Vorsitzende Angelina Koß und Tim Schmitt bekleidet die Rolle des Kassenwarts / Schatzmeisters.

Die Ziele des Fördervereins

Der Erfolg in der Jugendarbeit sowie bei der aktiven Herrenmannschaft der Sacristans kommt nicht irgendwoher, sondern ist das Ergebnis leidenschaftlicher, kompetenter Arbeit jedes Einzelnen, ob Trainer, Spieler, Physio, Betreuer oder Helfer. Aber auch hier besteht eine Notwendigkeit an finanziellen Mitteln. Dazu will und kann der Förderverein seinen Beitrag leisten. Daher sind unsere Ziele:

- Finanzielle und materielle Unterstützung der Mannschaften.
- Förderung der Jugendarbeit.
- Schaffung der Möglichkeit zur materiellen und finanziellen Unterstützung für sozial schwächer gestellte Abteilungsmitglieder (z.B. Anschaffung von Leihausrüstungsgegenständen oder Beteiligungskosten an Trainingslagern).
- Aus- und Fortbildung der Trainer sowie den Einsatz externer Trainer.

Der Jahresbeitrag beläuft sich auf 30,00 Euro.

Der Förderverein ist über die E-Mail-Adresse foerderverein@sacristans.de oder über folgenden Link zu erreichen: www.foerderverein.sacristans.de.

Jetzt Mitglied werden!



Und die 1844 Sacristans und American Football in Freiburg unterstützen!

Click Click... hier sind wir im Web zu finden!

Homepage www.ft1844.de/sacristans
Instagram @freiburg_sacristans_official
Instagram @freiburgsacristansjuniors
Twitter www.twitter.com/sacristans
Facebook www.facebook.com/sacristans
YouTube www.youtube.com/@sacristans

Impressum

GRIDIRON - Offizielles Magazin der 1844 Freiburg Sacristans

Herausgeber:

Förderverein Abt. American Football der Freiburger Turnerschaft von 1844 Telefon: 0171 831 26 38

E-Mail: foerderverein@sacristans.de | http://foerderverein.sacristans.de/

Redaktion:

Jochen Kern

Telefon: 0151 12 73 17 71 E-Mail: presse@sacristans.de

Anzeigenverwaltung:

Judy Hommel (1. Vorsitzende Förderverein)

Telefon: 0171 831 26 38

E-Mail: foerderverein@sacristans.de

Erscheinungsweise:

zu den Heimspielen der 1. Herrenmannschaft

Titelbild:

Mirjam M. Photography

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt:

Fabian Bürkle, Julian Hauser, Jochen Kern, Andreas Metzger, Moritz Overlach, Milo Gramespacher.

Fotos:

Reinhard Aichholz, Jochen Kern, Angelina Koß, und andere.

Druck:

Bernauer Offsetdruck, Freiburg

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und Anzeigenpartnern. die es uns ermöglichen, uns in dieser Form zu präsentieren.

Abteilungsleitung American Football:

Abteilungsleiter:

Patrick Lautenbach

E-Mail: geschaeftsstelle@sacristans.de

Kassenwart/Schriftführer:

Lars Staude

Leiter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Jochen Kern

E-Mail: presse@sacristans.de

Sportlicher Leiter Erwachsenensport

Marius Kopfmann

Vizeabteilungsleiter Erwachsenensport:

Stefan Ruh

 $Sportliche\ Leiter in\ Juniorensport:$

Jessica Kern

E-Mail: jugendleitungs@sacristans.de

Vizeabteilungsleiterin Juniorensport: Sandra Riegger





DOCASPORTS YOUR SPORTS STORE

BÖBLINGEN

MANNHEIM

BOCHUM

LEVERKUSEN



























Bötzinger Str. 14 79111 Freiburg Tel. 0761/471002

www.offsetdruckbernauer.deinfo@offsetdruckbernauer.de